

Antrag

Hannover, den 12.06.2018

Fraktion der SPD
Fraktion der CDU**Erfolgsgeschichte fortschreiben - IdeenExpo unterstützen**

Der Landtag wolle beschließen:

EntschlieÙung

Die IdeenExpo in Hannover hat sich als wichtiges außerschulisches Bildungsangebot etabliert, um Schülerinnen und Schüler auch über die Landesgrenzen Niedersachsens hinweg näher an Berufsfelder im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich heranzuführen. Mit der beispielhaften Kooperation von Land und Wirtschaft wird ein wichtiger Beitrag zur Fachkräftesicherung geleistet und die wichtige schulische Arbeit zur Studien- und Berufsorientierung ergänzt. Die IdeenExpo hat sich in den letzten Jahren zu einem bundesweit beachteten Leuchtturmprojekt gegen den Fachkräftemangel entwickelt.

Der Landtag begrüÙt

- das wertvolle Engagement der Gremien und Organisatoren der „IdeenExpo“, der Unternehmen, Verbände und Hochschulen, die mit hohem finanziellen und personellen Einsatz diese Veranstaltung alle zwei Jahre zum Erfolg führen,
- das seit der Gründung durchgängig vom Land Niedersachsen eingebrachte finanzielle und ideale Engagement zur Unterstützung der IdeenExpo.

Der Landtag bittet die Landesregierung:

1. die Weiterentwicklung der Ideen-Expo auch in den kommenden Jahren zu unterstützen, sie als einen wichtigen Baustein bei der Berufsorientierung junger Menschen anzusehen und in weitere Planungen zu einer verstärkten Berufsorientierung zu integrieren,
2. auf Bundesebene dafür zu werben, dass durch einen eigenen finanziellen Beitrag des Bundes die IdeenExpo unterstützt und als nationales Leitprojekt gestärkt werden kann, damit das Ziel einer hälftigen Finanzierung der Veranstaltung durch die private und die öffentliche Seite so weit wie möglich verwirklicht wird,
3. zu prüfen, wie Start-ups eine Teilnahme erleichtert werden kann,
4. gemeinsam mit den Partnern in Wirtschaft und Verbandswesen zu diskutieren, wie die Themen Innovation und Digitalisierung auf der IdeenExpo künftig noch weiter ausgebaut werden können,
5. eine Präsenz der acht Innovationszentren auf der IdeenExpo zu gewährleisten, um die regionalen Ansprechpartner für Innovation bekannter zu machen.

Begründung

Mit einem neuerlichen Besucherrekord endete die 6. IdeenExpo im Jahr 2017 in Hannover. Rund 360 000 überwiegend jugendliche Besucherinnen und Besucher nutzten im letzten Jahr die Angebote auf dem Messegelände, die durch 250 Ausstellerinnen und Aussteller, über 650 Mitmachexponate und rund 700 Workshops geboten wurden. Seit dem Start im Jahr 2007 hat sich die Veranstaltung zu einem Magneten für Technikbegeisterte und -interessierte entwickelt. Diese Messe wirkt als Aushängeschild Niedersachsens, um junge Menschen für Technik und Naturwissenschaften zu begeistern, und wichtiger Bestandteil bei der Sicherung des Technologie- und Industriestandortes Niedersachsen.

Hier können die Besucherinnen und Besucher selbst ihre Fähigkeiten ausprobieren, sie können aktiv mitmachen und testen, zusehen und staunen. In die Messe werden ein sehr attraktives Rahmenprogramm mit bekannten Moderatoren und Gästen sowie herausragenden Live-Konzerten integriert, das sie gerade bei Jüngeren zusätzlich attraktiv macht und Berührungängste abbaut, insbesondere bei Mädchen und jungen Frauen. Sie dient dem Austausch von Bewerberinnen und Bewerbern und Arbeitgebern, aber ganz speziell der Berufsorientierung junger Menschen. Viele Schulen kommen mit ihren Schülerinnen und Schülern, viele Familien mit Jugendlichen, die kurz vor ihrer Berufswahl stehen. Besucherinnen und Besucher kommen aus dem gesamten Bundesgebiet - jeder zweite von außerhalb Niedersachsens. Auch weltweit tätige Unternehmen und Hochschulen aus ganz Deutschland sowie zahlreiche Bundesministerien und -einrichtungen sind Partner und Aussteller der IdeenExpo.

Praktischer und gleichzeitig so vielfältig kann Begeisterung für Technik, technische Zusammenhänge und Innovationen, gerade während der Berufsorientierung von Schülerinnen und Schülern, kaum erzeugt werden. Durch die Verbindung von Mitmachexponaten und Workshops ist die IdeenExpo in besonderer Weise geeignet, Themen wie Innovation und Digitalisierung zu integrieren. Die acht Innovationszentren leisten einen wichtigen Beitrag dazu, die Innovationsförderung und -beratung für zahlreiche Branchen vorzuhalten und ihre regionale Verankerung in ganz Niedersachsen zu gewährleisten.

Die Gesamtkosten der Ideen-Expo betragen im Jahr 2017 insgesamt rund 16 Millionen Euro. Das Land Niedersachsen trug hierzu 5,5 Millionen Euro bei, die weiteren 10,5 Millionen wurden durch teilnehmende Unternehmen und Verbände sowie Sponsoren erbracht. Diese „Mitmach- und Erlebnisveranstaltung“ ist somit wichtiger Bestandteil der niedersächsischen Messelandschaft und hat sich als das nationale Vorzeigeprojekt zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses in gemeinsamer Verantwortung von Politik und Wirtschaft etabliert. Es soll auch in Zukunft diese herausragende Rolle in Niedersachsen einnehmen.

Für die Fraktion der SPD

Wiard Siebels
Parlamentarischer Geschäftsführer

Für die Fraktion der CDU

Jens Nacke
Parlamentarischer Geschäftsführer